

# Protokoll

## der sportfachlichen Arbeitstagung des NLV-Bezirk Lüneburg am 17. Oktober 2020 in Hollern-Twielenfleth

Ort: Hollern-Twielenfleth, Restaurant Hollerner Hof

Beginn: 10.07 Uhr

Ende: 12.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

### 1.) Pkt. 1 TO: **Eröffnung und Begrüßung**

*W. Schirner* eröffnet die Arbeitstagung des NLV-Bezirk Lüneburg und begrüßt die Anwesenden. Im Vordergrund der Tagung soll die Planung der kommenden Saison ohne Berücksichtigung von Coronaeinflüssen sein. Die Entwicklung wird zeigen, was dann geht. Problematisch sieht *W. Schirner* die Hallensaison. Im Zweifel geht die Gesundheit vor und es muss verzichtet werden.

### 2.) Pkt. 2 d. TO: **Rückblick auf die zurückliegende Saison**

*W. Schirner* bedankt sich bei allen, die Veranstaltungen in diesem Jahr durchgeführt haben. Die Athleten haben es gedankt und konnten ihr Leistungsvermögen darstellen. Auch wenn die ursprüngliche Planung nicht umgesetzt werden konnte, sind in der Coronazeit drei Bezirksmeisterschaften durchgeführt worden. Das Konzept von Verden wurde von den Aktiven gelobt.

### 3.) Pkt. 3 d. TO: **Planung der BM 2021/Bewerbungen BM/Bewerbungen zu LM/DM**

Die Bezirksmeisterschaften 2021 werden wie folgt festgelegt:

25.04.	Staffeln in Winsen/L.
02. 05.	Blockwettkampf U 16 u. U 14 in Stade
23.05.	Hindernis u. Langhürden (im Rahmen des Pflingstsportfestes) in Zeven
29.05.	Einzel Jugend Männer, Frauen, U 20, U 18, U 16 in Verden
? 30.05.	Einzel Senioren, Jugend U 14 in Oldendorf
26. u. 27.06.	Mehrkampf Mä, Fr. Senioren, U 20, U 18 in Bad Bevensen
11.08.	5.000 m in Winsen
18.08.	3.000 m in Winsen
25.08.	1.500 m in Winsen
11.09.	Kreis-Vergleich „Stade“ in Scheeßel
11.09.	Kreis-Vergleich „Heide“ in Nienhagen und 10.000 m
10.10.	10 km-Straße in Thedinghausen

Ohne Termin und/oder Ausrichter: Cross (evtl. mit der Landesmeisterschaft am 07.02. in Rosche, Anmerkung: inzw. festgelegt: 16.01. in Bergen, Krs. Celle), Hammerwurf und Werfer-Fünfkampf in Horneburg.

Am 07.02. sind die Landes-Cross-Meisterschaften in Rosche, am 21.03. sind die Landesmeisterschaften und im September die Deutschen Meisterschaften im 10 km-Straßenlauf in Uelzen geplant.

#### 4.) Pkt. 4 TO: Bezirksbestenliste 2020

Die beiden Statistikerinnen sind heute nicht anwesend. Es waren in diesem Jahr nur wenige Veranstaltungen abzarbeiten und sind in der Statistik auf der Bezirkshomepage umgesetzt. Fehlende Leistungen sind nachzuliefern.

#### 5.) Pkt 5 d. TO: Kadertraining/Förderung 2021/2022

W. Strietzel ist versehentlich nicht eingeladen worden, wofür sich *W. Schirner* entschuldigt.  
W. Strietzel hat einen schriftlichen Bericht abgegeben, den B. Costard verliest:

„Von den 4 geplanten Maßnahmen 2019/2020 konnten nur 3 durchgeführt werden; der letzte Lehrgang in der LTH Hamburg (14.03. 2020) musste wegen Corona kurzfristig abgesagt werden.

Überhaupt wurde die gesamte Saison 2020 durch Corona stark beeinflusst (Trainingsausfall, eingeschränktes Training, keine Wettkämpfe bis Juni, Absage diverser Meisterschaften und Wettkämpfe). Zum Glück gab es noch eine „Late Season“, sodass die Aktiven sich nochmal wettkampfmäßig messen konnten. Hier deuteten dann auch die Aktiven des Bezirkskaders ihr Leistungspotential an und erreichten bis zum Saisonende einige sehr gute Ergebnisse.

Die Berufung in den Landeskader – E für 2020/2021 lief dann anders ab als gewohnt. Bisher hatten immer die Trainer der 4 Bezirke Niedersachsens die Kader (aufgrund erbrachter Leistungen und Beobachtung der Aktiven bei Wettkämpfen) zusammengestellt.

In diesem Jahr wollte die neue Landestrainerin, Frau Annelie Jürgens, eine bezirksinterne Sichtung vor der Berufung in die E- Kader durchführen. Dazu lud der NLV bis zu 30 Aktive aus jedem Bezirk nach Hannover ein (26./27.09. 2020). Dort durchliefen die Aktiven ein Testprogramm mit mehr oder weniger aussagekräftigen Übungen, das insgesamt 2,5 Std. dauerte. Der Test wurde dann vom NLV ausgewertet und die Auswertung mir am 10.10. 2020 per Mail ohne Kommentar zugesandt. Wie sollte ich nun weiter verfahren?

Da in diesen Kader eigentlich maximal 15-20 Aktive aufgenommen werden sollen, war von Anfang an klar, dass einige mit einer Absage rechnen mussten, was sicher nicht zur Motivation für die Leichtathletik beiträgt und pädagogisch nicht sinnvoll ist.

Ich möchte nicht nach einem Test von 2,5 Std. entscheiden, wer für diesen Kader geeignet ist und wer nicht. Ich kann diese Art des Auswahlverfahrens nicht gutheißen, denn die undankbare Aufgabe, einigen eine Absage erteilen zu müssen, bleibt dann an den Bezirkstrainern hängen.

Ich habe nun entschieden und dem NLV mitgeteilt, dieses Mal alle 23 Aktiven, die an der Sichtung teilgenommen haben, zu den Maßnahmen einzuladen, auch wenn die Trainingsgruppe dann sehr groß ist. Die Termine für die 4 Maßnahmen sind: Sa, 28.11. 2020 – Sa, 19.12. 2020 – Sa, 30.01. 2021 – Sa, 27.02. 2021.

Im nächsten Jahr sollte die Berufung in den LK-E (Bezirk Lüneburg) auf jeden Fall wieder nach dem bewährten alten Modell erfolgen.

*R. Wagner* bestätigt die Kritik an der Auswahl. Auch *W. Schirner* sieht es kritisch wenn allein ein Test für die Auswahl ausschlaggebend sein soll. Er hält es für menschlich und plausibel, wenn *W. Strietzel* alle Athleten aufnehmen will.

#### 6.) Pkt. 6 TO: : Kampfrichter

*J. Dohrmann* teilt mit, dass bis Mitte März das Fortbildungsprogramm durchgeführt wurde und danach eine Ausbildungspause eintrat. Lehrgänge können nun nach Rücksprache mit der NLV-Geschäftsstelle auch mit weniger als zehn Teilnehmern bis Ende d. J. nachgeholt werden.

Die Abfrage für das kommende Jahr hat Folgendes ergeben:

Verden: Fortbildung im März, Cuxhaven: zwei Fortbildungen im Februar/März, Heidekreis: vier Maßnahmen (Grundaus- und -fortbildung, Starter und Verbandsaufsicht), Rotenburg: Fortbildung und Gerätekontrolle.

*J. Dohrmann* stellt fest, dass es im Bezirk nur wenige Lehrreferenten für die Aus- und Weiterbildung gibt. Es mussten viele Lehrgänge mangels Teilnehmer abgesagt werden. In der Diskussion wird angeregt zu prüfen, ob für dezentrale Maßnahmen genügend Teilnehmer gefunden werden können.

#### 7.) Pkt. 7. TO: Mitteilung aus den Kreisfachverbänden

Im Kreis *Celle* steht mit Unterlüß ein neuer Veranstalter zur Verfügung. Im Kreis *Harburg* ist das Problem der fehlenden Sanierung von Sportstätten nicht behoben. Winsen ist nun für 2022 geplant. Das Registergericht Lüneburg hat die Eintragung der gewählten Vorstände des KLV *Lüchow-Dannenberg* 2018 und 2020 abgelehnt, da zum einen nicht der Vorstand zum Verbandstag, sondern die Vorsitzende eingeladen hat und zum anderen die Delegierten nicht ordnungsgemäß von den Mitgliedsvereinen in ihren Jahreshauptversammlungen gewählt wurden. Im *Heidekreis* ist die Bahnsanierung in Soltau offen. In Munster fusionieren die Vereine. Der Vorstand des KLV hat für 2020 ein Konzept für Veranstaltungen erarbeitet. Die Vereine haben aber entschieden, keine Veranstaltungen in diesem Jahr durchzuführen. Im Kreis *Lüneburg* wurde lediglich ein Abendsportfest unter Coronabedingungen mit guten Erfahrungen durchgeführt. Das Sponsoringprojekt für Hürden wurde erfolgreich abgeschlossen. Im Kreis *Rotenburg* wurden die Jahreshauptversammlung und die Crosslaufserie im Februar erfolgreich durchgeführt, wie auch später die Landesmeisterschaften Senioren in Zeven. Es ist festzuhalten, dass es im Kreis für Veranstaltungen unterschiedliche Hygienekonzepte in den jeweiligen Orten gibt. Die Sportanlage in Gnarrenburg wurde saniert und der KLV *Rotenburg* verfügt über eine neue Internetseite, die aktuell gehalten wird. Im KLV *Stade* wurden fast alle Veranstaltungen abgesagt. Lediglich der VfL *Stade* hat eine Bezirksmeisterschaft und weitere Veranstaltungen angeboten. In *Verden* sind die Sportstätten dank der Unterstützung der Stadt fertiggestellt. U.a. wurde eine neue Stabhochsprunganlage beschafft. Es wurden drei sog. Corona-Abendsportfeste, eine Bezirksmeisterschaft und ein Jugendmehrkampf durchgeführt. Im Kreis *Osterholz* wurden keine Veranstaltungen durchgeführt. Der KLV neigt zu einer Fusion mit *Rotenburg*.

#### 8.) Pkt. 8 TO: Verschiedenes

*R. Wagner* regt die Prüfung an, einen Stützpunkt auf Bezirksebene zu installieren. *A. Pauling* erinnert an die Musterzeitpläne für den Kreis-Vergleichskampf „Heide“. *M. Haacke* sagt eine kurzfristige Erledigung zu. *T. Maxin* regt eine Entschädigung für den Aufgabenbereich von W. Strietzel durch den Bezirk an.



(W. Schirner, Vorsitzender)



(M. Haacke, Protokoll)